

**Anfragen für die Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung am 11. Oktober 2024**

Lfd. Nr. Neu	Lfd. Nr.	Gegenstand	Fragesteller/-in	Antwort von	Zuständige/s Amt /Ämter
Anfragen					
	01	Anfrage des BfO-Vertreterers: Ausstattung der Polizei	Jürgen R. Schmidt	BGM	30
	02	Anfrage der SPD/Volt-Fraktion: Hausärztliche Versorgung in der Stadt Fulda	Robert Vey	OB	ZC
	03	Anfrage der SPD/Volt-Fraktion: Verein „Aschenberg United“ - Sportstätte	Philipp Ebert	BGM	40
	04	Anfrage der SPD/Volt-Fraktion: nachschulische Betreuung an Grundschulen	Edith Bing	BGM	40
	05	Anfrage der SPD/Volt-Fraktion: Förderung bezahlbares Wohnen - Mittelabfluss	Dr. Thomas Bobke	OB	ZC
	06	Anfrage der Vertreterin DIE LINKE: Anschluss an Ernteaktion „Gelbes Band“	Dr. Bettina Licht	StBR	UNB/63
	07	Anfrage der CDU-Fraktion: Fortschreibung des Regionalplans Nord-OstHessen	Michael Ruppel	StBR	61
	08	Anfrage der Vertreterin Die PARTEI: Schlossturmbeleuchtung oder Sternstadt	Ute Riebold	StBR	GM
	09	Anfrage der Vertreterin Die PARTEI: Kastanienallee	Ute Riebold	StBR	Büro StBR
	10	Anfrage der Vertreterin Die PARTEI: Sebastianstraße – auf dem Gehweg wenig Platz für Menschen	Ute Riebold	BGM	35
	11	Anfrage der Vertreterin Die PARTEI: Tourismusbeitrag	Ute Riebold	OB	81
	12	Anfrage der Vertreterin Die PARTEI: Strafanzeigen	Ute Riebold	BGM	30
	13	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Learnings aus den Kulturveranstaltungen 2023/2024	Jutta Hamberger	OB	41
	14	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Minigolf-Areal im Schlossgarten	Silvia Brünnel	StBR	61
	15	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: „Offenlegung des Fuldakanals“ im Rahmen der LGS	Silvia Brünnel	StBR	66
	16	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Geruchsbelastung um das Industriegebiet Eisweiher	Steffen Pichl	StBR	63
	17	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Verkehrssituation Kronhofstraße/Abtstor	Ernst Sporer	BGM	35

	18	Anfrage der CWE-Gruppierung: aktueller Zustand der Stadtbrunnen	Martin Jahn	StBR	66
	19	Anfrage der CWE-Gruppierung: Sachstand der Stadtaubenentwicklung	Martin Jahn	BGM	30



Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Magistrat der Stadt Fulda
Schlossstraße 1
36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 03. Sep. 2024

[Handwritten signature]

BfO-Pressestelle
Künzeller Str. 15 B
36043 Fulda

j.schmidt@bfo-fulda.de
Mobil: 0171 4467 980

Fulda, 03.09.2024

Anfrage zur SVV am 16.09.2024

Lfd. Nr. (BfO)

Ausstattung der Polizei

SV5.2 / 2024

Bei den immer häufigeren Gefahrenlagen im öffentlichen Raum durch offenkundig ausländische Täter ist auffällig, dass Polizeibeamte teils übervorsichtig und zurückhaltend agieren. Was in weitläufigen Parkanlagen noch als hinnehmbares und taktisches Verhalten durchgehen kann, ist in Innenstädten völlig fehl am Platze und birgt erhebliches Gefährdungspotential für Passanten in der Umgebung.

So lieferte sich z.B. am 22.07.2024 gegen 19:45 Uhr eine Gruppe von fünf oder sechs Männern vor dem tegut in der Fuldaer Bahnhofstraße eine Schlägerei, welche jederzeit auf Passanten oder einkaufende Familien hätte überspringen können. Hierbei mussten zwei vor dem Bahnhof Streife laufende Polizisten erst von Passanten nachdringlich aufgefordert werden, bevor sie sich in Richtung der prügelnden Gruppe in Bewegung setzten, welche dann in die Heinrichstraße flüchtete.

Ich frage hierzu an:

1. Mit welchen nichtletalen Ausrüstungsgegenständen (z.B. Gummigeschosse, Taser, Mikrowellenwaffen), könnte die Polizei ausgestattet werden, damit sich Beamte wirkungsvoll und ohne Eigengefährdung auch gegen Gruppen von gewalttätigen Personen durchsetzen kann?
2. Welche psychologischen und intervenierenden Maßnahmen in Richtung der relevanten Zielgruppe könnten von der Stadt Fulda ausgehen, um solche Personen nachhaltig zu beeinflussen, die in einem Umfeld mit alltäglicher Kriminalität und fremden Rechtsauffassungen sozialisiert wurden?

[Handwritten signature]
Hochachtungsvoll
Jürgen R. Schmidt

02

Sozialdemokratische Partei Deutschlands/Volt

SPD/Volt-Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 30. Sep. 2024

[Handwritten signature]

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda, Schloßstraße, 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 F U L D A

Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax 0661/9016314
spd-fraktion.fulda@t-online.de
26.09.2024

ANFRAGE

Die im vergangenen Jahr vorgelegte Analyse der hausärztlichen Versorgung in der Stadt Fulda hat ergeben, dass nach dem Berechnungsmodell der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) eine hausärztliche Überversorgung von 116,59 % in Fulda vorliegt. Da unstrittig real eine Unterversorgung besteht und viele Menschen keinen Hausarzt finden, sollte nach unserer Erinnerung Verhandlungen des Magistrats mit der KV erfolgen.

Die Situation wird sich möglicherweise weiter verschlechtern, da die Praxis in der Adalbertstraße 1 ihre hausärztliche Versorgung zum Jahreswechsel einstellt.

Die SPD/Volt-Fraktion fragt daher den Magistrat der Stadt Fulda:

Welche Maßnahmen plant der Magistrat zur Verbesserung der Versorgung?

[Handwritten signature]
Jonathan Wulff
Fraktionsvorsitzender

Berichterstatter:
Robert Vey

03

Sozialdemokratische Partei Deutschlands/Volt
SPD/Volt-Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 30. Sep. 2024
[Signature]

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda, Schloßstraße, 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 F U L D A

Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax 0661/9016314
spd-fraktion.fulda@t-online.de
26.09.2024

A N F R A G E

Der Fußballverein „Aschenberg United“ leistet inzwischen seit 9 Jahren integrative Jugendarbeit für den Stadtteil Aschenberg und erweitert durch sein Engagement das sportliche Vereinsangebot vor Ort.

Dennoch stehen dem Verein weder ein punktspieltauglicher Platz noch eigene Vereinsräumlichkeiten mit Umkleiden, Duschen und Gemeinschaftsräumen zur Verfügung.

In Hinblick hierauf wurden in den Haushalt 2021 Planungskosten für eine weitere Sportstätte im Bereich Horas/Aschenberg in Höhe von 50.000,00 Euro eingestellt.

In der Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 17.11.2020 informierte der Bürgermeister hierzu, dass diverse Standorte – auch am Aschenberg – angeschaut und bauplanmäßig geprüft wurden.

Die SPD/Volt-Fraktion fragt hierzu den Magistrat der Stadt Fulda:

1. Wurden die Planungsmittel verausgabt?
2. Wie ist der aktuelle Stand der Bemühungen?

[Signature]
Jonathan Wulff
Fraktionsvorsitzender

Berichterstatter:
Philipp Ebert

04

Sozialdemokratische Partei Deutschlands/Volt

SPD/Volt-Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 30. Sep. 2024
[Signature]

SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda, Schloßstraße, 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloß
36010 F U L D A

Schloßstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax 0661/9016314
spd-fraktion.fulda@t-online.de
26.09.2024

ANFRAGE

Im Bereich der nachschulischen Betreuung an Grundschulen schließt die Stadt Fulda mit den Eltern eine Vereinbarung ab, die eine verbindliche Anmeldung vorsieht. Eine Abmeldung des Kindes für einen bestimmten Tag ist nur bei Vorlegen eines triftigen Grundes möglich. Hierbei stellt sich immer wieder die Frage, welche Anforderungen an den Grund zu stellen sind.

Die SPD/Volt-Fraktion fragt daher den Magistrat der Stadt Fulda:

1. Gibt es Vorgaben der Stadt oder des Landes, welche Anforderungen an den „triftigen Grund“ zu stellen sind? Gib es einen entsprechenden Katalog?
2. Reicht beispielsweise der Geburtstag eines Elternteils oder ein Verwandtschaftsbesuch aus? Wenn nein, warum nicht?

[Signature]
Jonathan Wulff
Fraktionsvorsitzender

Berichterstatteerin:
Edith Bing

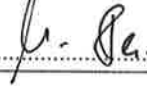
05

Sozialdemokratische Partei Deutschlands/Volt

SPD/Volt-Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 30. Sep. 2024



SPD/Volt – Stadtverordnetenfraktion Fulda, Schlossstraße, 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36010 F U L D A

Schlossstraße 5
36037 Fulda
Tel.: 0661/73600
Fax 0661/9016314
spd-fraktion.fulda@t-online.de
26.09.2024

ANFRAGE

Für die Förderung bezahlbaren Wohnens wurden in 2023 Mittel in Höhe von 7.809.000,00 € bereitgestellt. Hiervon wurden lediglich 930.250,00 € zahlungswirksam abgerufen. Damit wurden Zuschüsse in Höhe 6.878.750,00 € nicht abgerufen. Die Mittel wurden in den Haushalt 2024 übertragen.

Die SPD/Volt-Fraktion fragt daher den Magistrat der Stadt Fulda:

1. Wie viele der in 2023 nicht verausgabten Mittel wurden in 2024 verausgabt oder sind bereits insoweit fest gebunden, als dass bereits Bewilligungen erfolgt sind?
2. Wie viele weitere Mittel sind bereits für konkrete Vorhaben „gedanklich“ gebunden?
3. Wie ist der Anteil der öffentlichen, genossenschaftlichen und weiteren privaten Bauherren an den verausgabten und gebundenen Mittel?



Jonathan Wulff
Fraktionsvorsitzender

Berichterstatter:
Dr. Thomas Bobke

06

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 3. Sep. 2024

[Handwritten Signature]

**DIE LINKE in der
Stadtverordnetenversammlung Fulda**

c/o Dr. B. Licht, Buseckstraße 16, 36043 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Margarete Hartmann

Stadtschloss

36037 Fulda

Fulda, 27.09.2024

ANFRAGE

Anschluss der Stadt Fulda an die Ernteaktion „Gelbes Band“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

im November 2021 beantragte die FDP-Fraktion, dass die Stadt Fulda eine Aktion initiiert, in welcher die Bürgerinnen und Bürger darauf hingewiesen werden, dass private Bäume und Sträucher mit einem farbigen Band markiert werden können, um Dritten kenntlich zu machen, dass das Obst zur Ernte frei zur Verfügung steht. Zudem sollte die Stadt mit den eigenen Bäumen und Sträuchern gleichsam verfahren und diese vorab entsprechend erfassen. Dafür war der Betrag von 1.000 Euro im Haushalt beantragt und auch bewilligt.

Im Juli 2024 beantragte ich in einem ähnlichen Antrag, dass die Stadt sich an der Aktion „Gelbes Band“ beteiligt, die das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) seit einigen Jahren durchführt: Wer Obstbäume und Sträucher besitzt, aber die Früchte nicht abernten kann, markiert die Bäume mit einem gelben Band. Vorbeikommende können dann für den Eigenbedarf Obst pflücken. Die Aktion wirkt dem Wegwerfen und dem Verderb von Lebensmitteln entgegen und sorgt dafür, dass mehr gutes Obst verwendet wird

Im Ausschuss Bauwesen, Klimaschutz und Stadtplanung am 3.9.24 erwähnte der Stadtbaurat, dass die Stadt bereits auf den Antrag der FDP-Fraktion hin tätig wurde und daher mein Antrag zur Beteiligung an der Ernteaktion „Gelbes Band“ hinfällig wäre.

Daher meine heutige Anfrage:

- Welche Maßnahmen hat die Stadt im Hinblick auf die zwei Anfragen bereits initiiert?
- Wie viele eigene Bäume und Sträucher der Stadt wurden kenntlich gemacht und vorab erfasst (siehe Antrag der FDP-Fraktion)?
- Wie wurden Bürgerinnen und Bürger über die Aktion informiert, einmal als Interessierte, die ihre Bäume zur Abernten zur Verfügung stellen, zum anderen als Interessierte, die gerne Obst ernten möchten?

[Handwritten Signature: Bettina Licht]

Dr. Bettina Licht

(Stadtverordnete)

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 30 Sep. 2024

K. Ka.

07



CDU Stadtverordnetenfraktion Fulda

Christlich Demokratische Union
Stadtverordnetenfraktion Fulda
Schlossstr. 1 Stadtschloss
36037 Fulda

Bankverbindung:
Sparkasse Fulda
IBAN DE87530501800040027438
BIC HELADEF1FDS

Tel.: 0160 6110443
E-Mail: mail@cdufraktion-fulda.de

An Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
36037 Fulda

Fulda, 27.09.2024

Anfrage der CDU-Stadtverordnetenfraktion
betreffend **Fortschreibung des Regionalplans NordOstHessen**

A N F R A G E

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Stadtverordnetenfraktion fragt den Magistrat:

1. Wie ist der aktuelle zeitliche Sachstand zur Fortschreibung des Regionalplans NordOstHessen?
2. Welche Themenkreise haben eine Bedeutung für die Stadt Fulda?
3. Wann wird der Entwurf der Fortschreibung veröffentlicht?

Berichterstatter: Michael Ruppel

Patricia Fehrmann
Fraktionsvorsitzende

i.A. Steffen Werner
Fraktionsgeschäftsführer

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 30 Sep. 2024

U. Riebold

08

Ute RIEBOLD

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
Schlossstraße 1
36037 Fulda
sv-gremien@fulda.de

Die PARTEI Stadtverordnete
Ute Riebold
Heinrichstraße 10
36037 Fulda
0661 90 15 236 · 0170 6 123 181
ute@die-partei-fulda.de · ute@riebold.eu

Fulda, 28.09.2024

**Anfrage
SVV 11.10.2024**

Schlossturmbeleuchtung oder Sternenstadt?

Bedauerlicherweise soll die umstrittene Bekrönung des Schlossturms auch während der Dunkelheit sichtbar werden. Andererseits ist Fulda seit dem 30. März 2019 Deutschlands erste Sternenstadt.

Dazu frage ich den Magistrat:

1. Wie passt die geplante Beleuchtung des Turms zu Fuldas Titel als Sternenstadt?
2. Wie wird sichergestellt, dass die Lichter auf dem Turm nachtaktive Tiere und den Vogelzug nicht stören sowie die Sicht in den Sternenhimmel nicht behindern?

Ute Riebold

Ute Riebold – Die PARTEI

Ein echter Satiriker kann nur ein Mensch sein,
der im Herzensgrund die Menschen liebt.
Charlie Chaplin



Die PARTEI

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 30. Sep. 2024

L. R.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
Schlossstraße 1
36037 Fulda
sv-gremien@fulda.de



Ute RIEBOLD

Die PARTEI Stadtverordnete
Ute Riebold
Heinrichstraße 10
36037 Fulda
0661 90 15 236 • 0170 6 123 181
ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu

Fulda, 28.09.2024

**Anfrage
SVV 11.10.2024**

Kastanienallee

Nach Johannes Dybas Tod wurde die Fuldaer Kastanienallee vor ca. 20 Jahren nach dem bis heute sehr umstrittenen Bischof umbenannt. Positiv aufgefallen ist, dass es in der Antwort der Anfrage "Schlossgartenbänke – sehr lange Lieferzeit oder sehr spät bestellt?" am 16.09.2024 heißt: "Daher wurden 2 große Abfalleimer an den 'Haupteingängen' des Parterregartens, also an der Pauluspromenade und an der Rampe Richtung Kastanienallee eingebaut."

Dazu frage ich den Magistrat:

Wann wird die erfreuliche Rückbenennung dieser Straße auch wieder an den Straßennamensschildern deutlich?

Ute Riebold

Ute Riebold – Die PARTEI

Ein echter Satiriker kann nur ein Mensch sein,
der im Herzensgrund die Menschen liebt.
Charlie Chaplin



Die PARTEI

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 30. Sep. 2024

H. K.

10

Ute RIEBOLD

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
Schlossstraße 1
36037 Fulda
sv-gremien@fulda.de

Die PARTEI Stadtverordnete
Ute Riebold
Heinrichstraße 10
36037 Fulda
0661 90 15 236 • 0170 6 123 181
ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu

Fulda, 28.09.2024

**Anfrage
SVV 11.10.2024**

Sebastianstraße – auf dem Gehweg wenig Platz für Menschen

In Abschnitten der Sebastianstraße ist das Parken auf dem Bürgersteig erlaubt (Verkehrszeichen 315 "Parken auf dem Gehweg"). Da der Gehweg hier eher schmal ist und noch dazu durch Beleuchtungsmasten, Verkehrsschilder, Fallrohre an den Häusern u. ä. stark verengt wird, ist es für Rollstuhlfahrende und Zufußgehende mit und ohne Rollatoren und Kinderwagen unbequem bis gar nicht möglich, diesen Gehweg zu nutzen.

Dazu frage ich den Magistrat:

Wann wird dafür gesorgt, dass hier die Mobilität von Rollstuhlfahrer*innen und Fußgänger*innen nicht weiter so stark eingeschränkt wird?

Ute Riebold

Ute Riebold – Die PARTEI

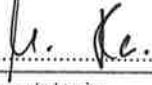
Ein echter Satiriker kann nur ein Mensch sein,
der im Herzensgrund die Menschen liebt.
Charlie Chaplin



Die PARTEI

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 30. Sep. 2024



Ute RIEBOLD

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
Schlossstraße 1
36037 Fulda
sv-gremien@fulda.de

Die PARTEI Stadtverordnete
Ute Riebold
Heinrichstraße 10
36037 Fulda
0661 90 15 236 • 0170 6 123 181
ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu

Fulda, 28.09.2024

**Anfrage
SVV 11.10.2024**

Tourismusbeitrag

Die Meldepflicht für deutsche Staatsangehörige bei einer Hotelübernachtung wird abgeschafft, das Bundesmeldegesetz entsprechend geändert.
Dazu frage ich den Magistrat:

Welche Auswirkungen auf die Erhebung des Tourismusbeitrags könnte das für die Stadt Fulda haben?



Ute Riebold – Die PARTEI

Ein echter Satiriker kann nur ein Mensch sein,
der im Herzensgrund die Menschen liebt.
Charlie Chaplin



Die PARTEI

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 30. Sep. 2024

12

Ute RIEBOLD

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Stadtschloss
Schlossstraße 1
36037 Fulda
sv-gremien@fulda.de

Die PARTEI Stadtverordnete
Ute Riebold
Heinrichstraße 10
36037 Fulda
0661 90 15 236 • 0170 6 123 181
ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu

Fulda, 28.09.2024

Anfrage SVV 11.10.2024

Strafanzeigen

Nicht alle Maßnahmen im Auftrag der Stadt Fulda sind rechtlich unumstritten.
Dazu frage ich den Magistrat:

1. Welche Strafanzeigen gegen Bedienstete der Stadt Fulda, die sich auf deren Tätigkeit als Bedienstete der Stadt beziehen, liegen aktuell vor?
2. Falls ja: Zu welchen Sachverhalten?



Ute Riebold – Die PARTEI

Ein echter Satiriker kann nur ein Mensch sein,
der im Herzensgrund die Menschen liebt.
Charlie Chaplin



Die PARTEI

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 30. Sep. 2024
h. ca.

13



Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

| stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

| 0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

Fulda, 28.09.2024

36037 Fulda

Anfrage Learnings aus den Kulturveranstaltungen 2023/2024

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

Fulda hat sich einen Namen gemacht mit einem äußerst vielfältigen Angebot von Kulturveranstaltungen. Dazu zählen z.B. „Kultur findet Stadt“ im Museumshof, die Open-Air-Konzerte auf dem Domplatz, der Musical-Sommer, Werk, Wein & Jazz in der Villa Walther oder das Afroland-Festival. Sowohl die Anzahl der Veranstaltungen als auch die Verschiedenartigkeit und Qualität sind herausragend, es dürfte kaum eine Stadt vergleichbarer Größe geben, die so etwas auf die Beine stellt

Deshalb fragt die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN den Magistrat:

1. Was sind die zentralen Learnings aus den bisherigen Formaten – was hat besonders gut geklappt, was nicht, und wie wird das begründet?
2. In welchem Verhältnis stehen die Vielzahl der Angebote zur personellen Ausstattung des verantwortlichen Kulturamts – welche Überlegungen für eine personelle Aufstockung gibt es?

Jutta Hamberger

i.V. Silvia Brünnel
Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
der Stadtfraktion Fulda

Eing.: 3/0. Sep. 2024

K. Re.

14



Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

| stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

| 0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

Fulda, 28.09.2024

36037 Fulda

Anfrage zum Minigolf-Areal im Schlossgarten

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

der Minigolfplatz im Fuldaer Schlossgarten ist seit Jahren geschlossen; die Stadt sucht nach einem neuen Standort, vorzugsweise in der Fuldaaue. Nun soll der obere Schlossgarten an die Heinrichstraße angeschlossen werden, der Kinderspielplatz saniert, möglicherweise erweitert werden.

Uns liegt ein Schreiben einer Interessengruppe vor, die sich seit einiger Zeit um die Anmietung des Minigolfvereinshäuschens, des Kiosks und des Areals bemüht, um hier ein kleines Gartencafé mit innovativen Angeboten, wie zum Beispiel Ferienworkshops für Kinder, Elternstammtische, „Oma-Kaffee“, Wochenendbrunch, Sektempfang für Brautpaare, Urban Gardening (Gemüsehochbeete) anzubieten und damit dieses Kleinod wiederzubeleben. Das Angebot würde sich gleichermaßen an Jugendliche, Familien, Senior*innen und Besucher*innen unserer Barockstadt richten und die Aufenthaltsqualität in der Innenstadt verbessern. Auch für die Planung eines innerstädtischen Spielplatzes wäre ein solches Angebot eine Bereicherung, denn Toilettenanlagen sind rar

Deshalb fragt die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN den Magistrat:

1. Wie weit ist die Stadt Fulda mit den Planungen zur Sanierung und Erweiterung des bestehenden „Königsspielplatzes“?
2. Wie beurteilt die Stadt die Möglichkeit der Nachnutzung der vorhandenen Gebäude?
3. Beabsichtigt die Stadt Fulda für die weitere Planung des Areals eine Kinder- und Bürgerbeteiligung, so wie dies viele andere Städte bei der Umgestaltung von Parks mittlerweile handhaben?

Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
der Stadtfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 30. Sep. 2024

u. Ke.

15



Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

Fulda, 28.09.2024

36037 Fulda

Anfrage zur „Offenlegung des Fuldakanals“ im Rahmen der LGS

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

im Rahmen der Landesgartenschau (LGS) sollte der Fuldakanal im Bereich des Badegartens offengelegt und über eine bepflanzte Natursteinwand mittels Wasserkaskaden in den Krätzbach münden. Dieses Vorhaben ist so nicht umgesetzt worden. Der Bereich, an dem Fuldakanal und Krätzbach an der Frankfurter Straße „zusammenfließen“, bietet derzeit ein trauriges Bild.



Zitat: „Die Fotos zeigen einige Beispiele wie man sich diesen attraktiven Bereich vorstellen kann.“

Der Bereich im September 2024

Deshalb fragt die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN den Magistrat:

1. Wann und wie soll dieser Bereich nun fertiggestellt werden

Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
der Stadtfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 30. Sep. 2024

16



Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

| stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

| 0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

Fulda, 28.09.2024

36037 Fulda

Anfrage zur Geruchsbelastung um das Industriegebiet Eisweiher

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

aufgrund der im Industriegebiet Eisweiher ansässigen Unternehmen sind die Anwohner*innen schon länger mit einer besonderen Geruchssituation vertraut. In persönlichen Gesprächen wurde uns von einer Zunahme der Geruchsbelästigung in den letzten Monaten berichtet.

Deshalb fragt die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN den Magistrat:

1. Sind dazu vermehrt Meldungen bei der Stadt eingegangen?
2. An welche Stelle sollen sich betroffene Anwohner wenden, um eine möglichst reibungslose Kommunikation zu ermöglichen?
3. Kann die Stadt auf eine Prüfung durch die zuständigen Behörden, wie Gesundheitsamt oder die Umweltbehörde, hinwirken?

Steffen Pichl

i.V. Silvia Brünnel
Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
der Stadtfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 30/Sep. 2024

M. Se.

17



Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

| stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

| 0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

Fulda, 28.09.2024

36037 Fulda

Anfrage zur Verkehrssituation Kronhofstraße/Abtstor

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

seit einiger Zeit gilt in der Kronhof- und Langebrückenstraße ein Tempo-30-Gebot. Als Grund wurde von Seiten der Stadt eine erhöhte Lärmbelästigung genannt. Leider gilt dieses Gebot nicht in dem Bereich der Tränke bis zur Ampelanlage am Abtstor. Die Folge ist nun, dass in diesem Bereich mit erhöhter Geschwindigkeit auf die Kreuzung zugefahren wird, um die Grünphase der Ampelanlage zu erreichen. Auch in diesem Bereich gibt es eine durchgehende Wohnbebauung und die Anwohner*innen bitten, aus unserer Sicht zu Recht, um Ausweisung einer Tempo-30-Zone.

Deshalb fragt die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN den Magistrat:

1. Plant die Stadt Fulda eine Ausweitung der Tempo-30-Zone bis zur Kreuzung Abtstor/Wilhelmstraße?
2. Falls ja, wie zeitnah soll dies geschehen?
3. Falls nein, mit welcher Begründung ist hier aus Sicht des Dezernats ein Tempo-30-Gebot nicht durchsetzbar?

Ernst Sporer

i.V. Silvia Brünnel
Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
der Stadtfraktion Fulda

18

UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT
CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.



STADT
FULDA

CWE-Stadt

Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 30 Sep. 2024
u. Sc.

Hessenstraße 21
36039 Fulda
Telefon: 06 61/6 79 01 79
Internet: www.cwe-fd.de
E-Mail: info@cwe-fd.de

An die Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

Fulda, 27.09.2024

ANFRAGE

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgende Anfrage an den Magistrat:

Wie sieht der Magistrat den aktuellen Zustand der Stadtbrunnen in Fulda?

- Sind hier an den Brunnen Erneuerungsarbeiten notwendig?
- Wie schätzt der Magistrat die Kosten für Instandsetzungen der Brunnen ein?
- Welche zielführenden Planungen hat die Verwaltung für die Aufarbeitung des Jonabrunnen, der als Sehenswürdigkeit Fuldas bei google erwähnt wird?

Mit freundlichen Grüßen

M. Jahn
Martin Jahn

CWE Fulda

19

UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT
CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.



STADT
FULDA

CWE-Stadt

Fulda - Hessenstraße 21 - 36039 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 30. Sep. 2024
M. Re.

Hessenstraße 21
36039 Fulda
Telefon: 06 61/6 79 01 79
Internet: www.cwe-fd.de
E-Mail: info@cwe-fd.de

An die Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

Fulda, 27.09.2024

ANFRAGE

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgende Anfrage an den Magistrat:

Wie ist der Sachstand der Stadttaubenentwicklung im Stadtgebiet?

Ist hier eine positive Entwicklung im Zuge eines Rückganges der Taubenanzahl zu erkennen?

Wie wird das Taubenproblem (Verkotung) im Bahnhofsbereich aktuell in den Fachämtern bearbeitet und bewertet?

Mit freundlichen Grüßen

M. Jahn
Markin Jahn

CWE Fulda